

GEMEINDEBLATT

Folge 124
März – Mai 2011



für die Evangelische Muttergemeinde A.B. Neukematen mit Predigtstation Neuhofen a.d. Krems

Ostern

Im Dunkel wartet ein Engel auf dich.
Und Trauernde trifft ein tröstendes Wort.
Einer sagt: Die Toten sind ausgeflogen,
ihre Höhlen bleiben für immer leer.

Über den Gräbern schimmert schon Hoffnung:
Gott hebt uns auf, wenn der Tod uns fällt.
Er ruft unsere Namen in neues Leben
und empfängt uns in einem Haus aus Licht.

Tina Willms



Einmal Hölle und zurück



Lange schon arbeitete Leonardo am Bild vom Heiligen Abendmahl, das die Mönche für den Speisesaal des Klosters bestellt hatten.

Er war immer kritisch gewesen in der Auswahl seiner Modelle. Am besten war ihm das Jesusbild gelungen. Auch Petrus war typisch herausgekommen, eine markante Figur. Und dann die des empfindsamen Johannes. Sicher, Leonardo da Vinci hatte die Geduld seiner Auftraggeber strapaziert. Aber ein großes Werk braucht Zeit. Man muss es komponieren, man kann das nicht nur malen.

Leonardo da Vinci setzt sich zu dem einsamen Gast, der die Flasche geleert hatte. Er sah in an – und erschauerte. Ein zerstörtes Gesicht mit lauernden Zügen.

Leonardo wusste auf Anhieb: der Wirt hatte recht. Das war das Gesicht, das er suchte.

Es war ein Judasgesicht, wie er es sich seit Jahren erträumte. Ein Gesicht, auf das man hereinfallen könnte. Täuschung ging aus von ihm. Neben aller Zerstörung, die wohl der billige Fusel angerichtet hatte, wies dieses Gesicht versteckte Züge von Gemeinheit, Geiz und Gier auf. Solche Gesichtszüge brauchte er für seinen Judas im Bild vom Abendmahl.

Leonardo spendierte einen neuen vino rosso. Einen vom besten. Sie kamen ins Gespräch. Sie wurden handelseinig. Denn einen Judas kann man kaufen. Für dreißig Silberlinge oder um roten Weines willen.

Leonardo war vom Arbeitsfieber gepackt. In seinem Atelier nahm Leonardo das Tuch vom fast fertig gestellten großen Bild. Der Fremde saß da und starrte teilnahmslos vor sich hin. Er sah nicht auf. Ihm war alles egal. Er hatte seinen Wein, war halb betrunken und war zufrieden.

Leonardo malte, er kam sich selbst vor wie gehetzt. Schnell wollte er dieses Gesicht vollenden, bevor der Fremde ganz ernüchtert war. Plötzlich blickte der Trinker auf, schien zu sich zu kommen, war mit einem Mal ernüchtert.

Er sprang auf, die Flasche fiel um, Wein floss über den Boden des Ateliers. Der Mann hatte das Bild erkannt. Er tappt auf das Bild zu. Dann tippte er mit dem Finger auf die Christusfigur und lallte mit schwerer Zunge: Das bin ich... das war ich! –

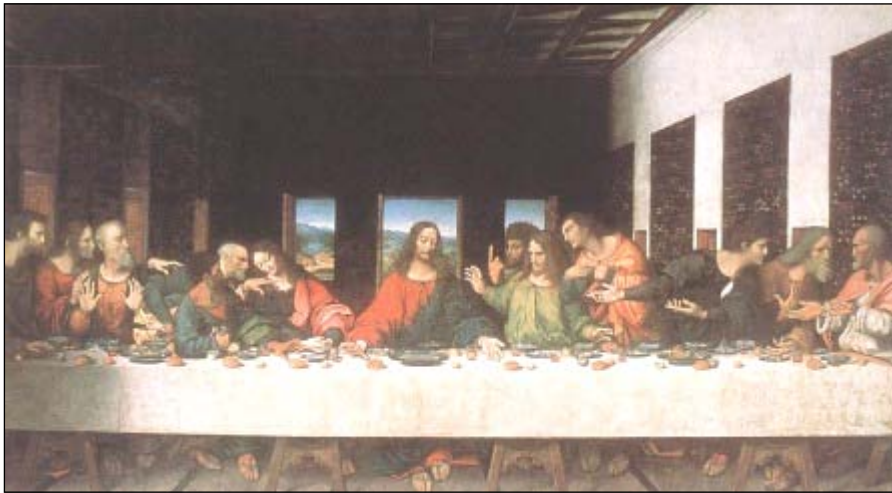
Leonardo drängte ihn zurück, erschrak von der Heftigkeit des Mannes. Dann fragte er nach dessen Namen. Die Antwort des Mannes kam dunkel: Pietro Bandinelli!

Wie ein Blitz schlug es ein beim Maestro. Immer wieder sah er genau hin. Und dann erkannte er hinter diesem lauernden Gesicht einen Banditen: Pietro Bandinelli, er war es!

Damals in Milano war er ein schöner junger Mann gewesen. Damals in Milano hatte er als Christusmodell reine, edle, fromme Züge eines vollendeten Antlitzes getragen.
Und nun? Ein und dieselbe Person! Damals als Christusmodell.

Der Wurm ist drin. Auch in Selbstgerechtigkeit. Ein Christusmodell sollten wir sein. Doch Verrat steht uns im Gesicht geschrieben.

Wäre Christus nicht zu uns gekommen: Wir würden als faustische Wanderer im Dunkeln tappen, doch so ist er Licht des Lebens. Hätte Christus nicht am Kreuz für uns gelitten: Wir blieben an das Unbereinigte in unserem Leben gefesselt. Doch seine Auferstehung hat dem Tod das Lebenslicht ausgeblasen.



Heute, nach vielen Tagen und Nächten, die dazwischenlagen, nach der Hölle, die dieser vor im stehende Trinker anderen und sich selbst bereitet haben mochte, das Modell für den Verräter, für Judas! Keiner von uns ist ein reines Ebenbild Gottes.

Einmal Hölle und zurück: Christus macht es möglich.

Die Heimkehr zum Vater im Himmel.

*Eine gesegnete Osterzeit,
ihre Andreas und Andrea Meißner*

Kirchenaustritt - und die sehr persönlichen Folgen

Im Jahr 2010 verloren wir 13 Personen - durch Kirchenaustritt. Dieser Schritt hat ganz persönliche Folgen. Was manchen anfangs lockt: Mit dem Austritt erlischt meine Kirchenbeitragspflicht. Letzte noch ausstehende Beträge sind aber noch zu bezahlen.

Die Mitgliedschaft in der Evang. Kirche wird durch die Taufe bzw. den Eintritt erworben.

Jetzt, mit dem Austritt, verliere ich mein anerkanntes Religions-Bekenntnis.

Mit dem Datum des Austritts bin ich für den Staat Österreich nicht mehr „Evang. AB“, sondern „o.r.B.“ (ohne religiöses Bekenntnis). Auch für die Kirche.

Ich verliere alle Pflichten in meiner Kirche, aber auch alle Rechte.

Ich verliere z. B. das Recht, Pate zu sein.

Darum: Wer die Kirche verlässt, sollte sachlicher Weise die Eltern seines Patenkindes darüber informieren. Denn bei bereits übernommenen Patenschaften erlischt mein Patenamnt an meinem Patenkind. Eltern können dann Ersatz-Paten im Taufbuch nachtragen lassen.

Ich verliere das aktive und das passive Wahlrecht in meiner Evangelischen Kirche.

Diesem mit dem Kirchenaustritt ausgedrückten Wunsch zollt die Kirche Respekt und entspricht ihm. Praktisch bedeutet das:

Alle kirchlichen Kasualien wie Taufe, kirchliche Trauung und kirchliches Begräbnis werden nicht an mir vollzogen. Denn gerade im Todesfall kann ich mich nicht mehr wehren. Und so wird der Kirchenaustritt als letzter Wille akzeptiert.

Darum: Bitte ehrlich mit dem eigenen Kirchenaustritt umgehen!

Wer aus der Kirche austritt, der sollte fairer Weise seinen Dienstgeber und seine nächsten Angehörigen darüber informieren. Ebenso die Wohnsitz-Gemeinde. Es sollte auch geklärt werden, wie im Fall eines Ablebens das Begräbnis verlaufen soll.

Sehr oft sind die Angehörigen über den Austritt nicht informiert worden. Die von Trauer betroffenen Angehörigen sollen dann Entscheidungen treffen, die zu treffen sie in diesen schmerzvollen Stunden völlig überfordern.

Hier ist eine schriftliche Absichtserklärung für die Hinterbliebenen hilfreich, wie sie dem Willen des Verstorbenen entsprechend den Begräbnisablauf zu regeln haben (logischer Weise, dem Austritts-Willen entsprechend, ohne Kirche und Pfarrer).

Denn durch den vollzogenen Austritt ist jedem Pfarrer das Recht durch den Ausgetretenen abgesprochen worden, ein kirchliches Begräbnis durchzuführen. Und diesen Willen eines verstorbenen Nicht-Gemeindegliedes möchte jeder Pfarrer respektieren.

Die Taufe aber bleibt für Ausgetretene weiterhin gültig. Doch scheint sie mir dann wie eine wunderschöne Blume zu sein, der die Wurzeln abgeschnitten werden ...

Bevor jemand die Wurzeln abschneidet: Ich stehe gerne zum Gespräch bereit (07228/8140).

*Herzlich,
ihr Pfarrer Andreas Meißner,
der selbst 24 Jahre lang o.r.B. war.*

Gemeindefreizeit Neukematen - Sierning

Gut besucht war die Gemeindefreizeit Ende Jänner mit 82 TeilnehmerInnen, davon 48 von der Gemeinde Neukematen. Dazu kamen am Sonntag noch ca. 10 Besucher.

Die Kinder waren bald auf allen Treppen und Gängen vom Klauser Schloß und der Burg unterwegs. Sie wurden in drei Altersgruppen von den Jugendmitarbeitern liebevoll betreut.

Wer wissen möchte, was sie vom Faultier und den anderen Ice Age Tieren gelernt haben, muss sie bitte selbst fragen.

Die Erwachsenen dachten mit Elmar Otto und Bruno Rechberger u.a. über den Pfeil nach, dessen Schaft ausgerichtet und geglättet, dessen Spitze geschärft wird. Und über unser Leben, in dem jede(r) eine bestimmte Aufgabe hat, die niemand sonst auf diese Weise erfüllen

kann. Damit mein Lebenspfeil ins Schwarze trifft

- ist die gelebte Beziehung zu Gott entscheidend.
- ist die Frage abzuklären: was gehört in meine Lebensgestaltung hinein, was heraus?
- woran habe ich Freude bzw. was kann ich gut – da könnte meine Aufgabe liegen!

Im Gespräch mit Teilnehmern hat bei mir Familie Nazari einen tiefen Eindruck hinterlassen. Sie kommen aus dem Iran und glauben an Jesus. Der Druck war so stark, dass sie ihre Heimat verließen. Nun warten sie in Sierning auf den Ausgang ihres Asylantrags. Beten wir für sie!

Heidrun Edelbauer



Kleidersammlung 2011

Weil es den Menschen hilft, wollen wir wieder eine Kleidersammlung für das Missionswerk Friedensbote durchführen.

Das Missionswerk Friedensbote betreut Menschen in den Ländern der ehemaligen Sowjetunion, dort wo für uns unvorstellbare Not an Geistlichem und Materiellem herrscht. Bitte helfen Sie mit Ihren gebrauchten Kleidern und anderen Sachen mit, diesen Menschen das Leben zu verbessern.

Gesammelt werden: Bekleidung, Schuhe, Bettwäsche, Hand- und Badetücher, und Gardinen mit einfachem Zubehör, Rollstühle, Fahrräder, Dreiräder für Kinder, Kinderspielzeug, (kein Kriegsspielzeug, keine Zaubereigenstände) sowie noch gut erhaltene Elektrogeräte.

Bitte nur saubere und guterhaltene, brauchbare Kleidung!

Ab Anfang April jeweils nach den Gottesdiensten, bis Ende April sowie nach telefonischer Vereinbarung können Sie Ihre Sachen in Bananenkartons, fest gefüllt, außen beschriftet (Inhalt), in Neukematen abgeben.

Weitere Infos bei:

Hermann Hoffelner	0676 705 901
Rainer Oberleitner	0680 112 3425
Friedrich Brandstätter	0664 787 9617

Kurator Hermann Hoffelner

Gemeindewandertag

Wir laden alle Gemeindeglieder und Freunde zum diesjährigen Gemeindewandertag ein!

Treffpunkt ist am Pfingstmontag 13. Juni 2011 um 9.00 Uhr in Neukematen.

Dauer der Wanderung nach Hilbern (Fam. Rogl) ca. 2 Stunden, Andacht

Für Wanderer die nicht so gut zu Fuß sind, ist eine Transportmöglichkeit mit unserem Gemeindebus möglich. Um unser Gemeindegebiet besser kennen zu lernen und Gemeinschaft zu pflegen, ersuchen wir um zahlreiche Teilnahme.

*Das Presbyterium
Kurator Hermann Hoffelner*

Predigtreihe „Vater unser“ in Neuhofen

Für die Gottesdienste in Neuhofen hat am 20. Februar eine Predigtreihe über das Vater unser begonnen. An den folgenden Sonntagen werden einzelne Aspekte behandelt:

- 27.2. „Vater unser im Himmel“
- 6.3. „Dein Name werde geheiligt“
- 13.3. „Dein Reich komme“
- 20.3. „Dein Wille geschehe“
- 27.3. „Unser tägliches Brot gib uns heute“
- 3.4. „Vergib uns unsere Schuld ...“
- 10.4. „Führe uns nicht in Versuchung ...“
- 17.4. „Denn dein ist das Reich ...“

Konfirmandenfreizeit

Unserer Konfirmanden waren heuer vom 11. bis 15. Februar am Schloß in Klaus. Durch den bunten Mix aus Spiel, Spaß, Andacht und Themen, die bewegen, war es eine gute Zeit um neue Bekanntschaften zu beginnen bzw. alte aufzufrischen. Die Freundschaft und Beziehung zu Gott stand dabei aber im Mittelpunkt und so manch einer hat biblische Wahrheiten einmal von einer



ganz anderen Seite gehört und gesehen. 5 Tage volles Programm, spät ins Bett und bald wieder auf, Frühstück mit 80 Personen, wenig Platz um sich mal zurückzuziehen und dennoch lachende, zufriedene Gesichter – das spricht für eine „erfolgreiche“ Konfirmandenfreizeit.

Frank Kaspar

Termine Frühjahr 2011

Termine Jungschar: (9 – 12 Jahre)

Samstags 16:00 Uhr Neukematen
05.03. – 26.03. – 02.04. – 09.04.
30.04. – 07.05. – 14.05. – 28.05.

Kinderbibelwoche: (Kinder von 7 – 12 Jahre)

17. April – 9 Uhr: Beginn mit dem Gottesdienst in Neukematen
18. – 21. April täglich von 09:30 Uhr bis 15:30 Uhr in Neukematen
nähere Auskünfte in der Anmeldung

Jungscharlager: (Kinder von 9 – 12 Jahre)

17. – 23. Juli in Klaffer – nähere Auskünfte in der Anmeldung

Termine Jugend/Fishermans Friends (13 – 16 Jahre)

Freitags 19:30 Neukematen
04.03 – 11.03. – 25.03. – 01.04.
08.04. – 15.04. – 29.04. – 06.05.
13.05. – 20.05. – 27.05.

Jugendlager Fishermans Friends (13-18 Jahre)

21. – 27. August: Schwabenländle (Deutschland) nähere Auskünfte in der Anmeldung

Termine Junge Erwachsene (16+)

Donnerstags 19:30 Uhr Neukematen
03.03. – 10.03. – 17.03. – 24.03.
31.03. – 07.04. – 14.04. – 28.04.
05.05. – 12.05. – 19.05. – 26.05.

Frühjahrlager/Skifreizeit 16+

18. – 20. März

Sommerlager 16+ (wird noch bekannt gegeben)

Nähere Infos zu allen Veranstaltungen bitte bei Jugendreferent Frank Kaspar

0699 1101 8846 oder
frank.kaspar@hotmail.com

GOTTESDIENSTPLAN

Datum	Neukematen – 9.00 Uhr	Neuhofen 10.15 Uhr	Sierning – 9.45 Uhr
So. 6. März	Jugendgottesdienst Johannes Pabinger, Jugendtreff Thening Besonderer Gottesdienst	Lektor Dieter Paesold	Pfr. Gabi Neubacher Familiengottesdienst, Kirchenkaffee
So. 13. März	Lektoreneinführung Superintendent Gerold Lehner und Pfr. Andreas Meißner	Lektor Karl Kasberger	Lektorin Traudi Mauerkirchner 17.30 Uhr: Pfr. Andreas Meißner OASE Gottesdienst
So. 20. März	Pfr. Andreas Meißner, Kirchenkaffee	Lektor Rainer Oberleitner, Abendmahl	Pfr. Gabi Neubacher
So. 27. März	Pfr. Andreas Meißner, Abendmahl	Lektorin Andrea Maria Meißner	Pfr. i.R. Ullrich Haas Abendmahl
So. 3. April	Dr. Jutta Henner, Bibelgesellschaft Besonderer Gottesdienst	Lektor Franz Brandstätter	Pfr. Andreas Meißner, Kirchenkaffee
So. 10. April	Pfr. Andreas Meißner	Lektor Dieter Paesold, Abendmahl	Lektor Rainer Oberleitner 17.30 Uhr: Werner Engel OASE Gottesdienst
So. 17. April <i>Palmsonntag</i>	Lektor Karl Kasberger, Kirchenkaffee	Pfr. Andreas Meißner	Pfr. Gabi Neubacher
Do. 21. April <i>Gründonnerstag</i>	19.00 Uhr: Pfr. Andreas Meißner, Abendmahl		
Fr. 22. April <i>Karfreitag</i>	Pfr. Andreas Meißner, Abendmahl 14.30 Uhr: Pfr. Andreas Meißner, Andacht	Lektorin Andrea Maria Meißner	Pfr. Gabi Neubacher, Abendmahl
So. 24. April <i>Ostersonntag</i>	5.00 Uhr: Pfr. Andreas Meißner, Osternacht mit Osterfrühstück 9.00 Uhr: Pfr. Andreas Meißner, Abendmahl	Lektor Franz Brandstätter, Abendmahl	Pfr. Fritz Neubacher, Abendmahl
So. 1. Mai	Lektor Rainer Oberleitner, Familiengottesdienst Besonderer Gottesdienst	Lektorin Monika Hackl	Pfr. Andreas Meißner
So. 8. Mai	Pfr. Andreas Meißner	Lektor Dieter Paesold, Abendmahl	Lektorin Traudi Mauerkirchner 17.30 Uhr: Pfr. Gabi Neubacher OASE Gottesdienst
So. 15. Mai	Lektor Karl Kasberger, Kirchenkaffee	Pfr. Andreas Meißner	Tauferinnerung Pfr. Gabi Neubacher, Kirchenkaffee

Datum	Neukematen – 9.00 Uhr	Neuhofen 10.15 Uhr	Sierning – 9.45 Uhr
So. 22. Mai	Konfirmandenprüfung Pfr. Andreas Meißner und Pfr. Gabi Neubacher	Lektor Rudi Mayrhofer	Lektor Franz Brandstätter
So. 29. Mai	Lektor Franz Brandstätter, Abendmahl	Lektor Rainer Oberleitner	Konfirmation Pfr. Andreas Meißner und Pfr. Gabi Neubacher, Abendmahl
Do. 2. Juni <i>Himmelfahrt</i>	Pfr. Andreas Meißner		
So. 5. Juni	Pfr. Andreas Meißner	Lektor Karl Kasberger	17.30 Uhr: Bischof Dr. Michael Bünker Open Air OASE Gottesdienst
So. 12. Juni <i>Pfingstsonntag</i>	Konfirmation Pfr. Andreas Meißner, Abendmahl	Lektor Dieter Paesold, Abendmahl	Pfr. Gabi Neubacher, Abendmahl

„Der Rosengarten“

Donnerstag 3. 3., 17. 3., 31. 3., 14. 4., 28. 4., 12. 5. und 9. 6.
jeweils von 9.00 – 10.30 Uhr.
mit Andrea Maria Meißner



Bibelstunde

Neukematen: Dienstag, 8. 3., 12. 4. und 10. 5. um 19.30 Uhr

Sierning: Mittwoch, 16. 3., 13. 4. und 11. 5. um 19.00 Uhr

Weitere Termine

10.03.11.	19:00 Uhr	in Sierning	Konfirmanden Eltern Abend
15.03.11	19.30 Uhr	in Neukematen	Gemeindevertretersitzung
17.03.11	19.00 Uhr	in Neukematen	Konfirmanden Eltern Abend
21. – 25.03.11		Pfr. Meißner und Pfr. Neubacher	Pastoralkolleg in Wien
Vertretung		Pfarrer Hasenfuß Thening:	07221-63017
02.04.11		Superintendential	Versammlung in Traun
08. – 10.04.11		in Bad Goisern	Frühjahrstagung „Werk für Evangelisation und Gemeindeaufbau“
09.04.11	ab 8.00 Uhr	in Neukematen	Kirchenputz
06. – 08.05.11		in Neukematen	Theologiestudenten der STH Basel im Einsatz
21.05.11	15 - 18 Uhr	in Neukematen	Gemeindeforum



RÜCKBLICK

Psalmenabend mit Taizé-Gesängen (20. Nov.)

Mit diesem Abend haben wir in Neukematen etwas Neues gewagt und wurden dabei selber reich belohnt.

Taizé-Gesänge sind Gebete mit Melodien, die man sofort im Ohr hat und nicht mehr los wird. Aufgrund der Nachfrage der Besucher wollen wir auch dieses Jahr zu einem Psalmenabend einladen.

Kripperloas (27. Dez.)

Bei wunderschönem Winterwetter genossen wir in Molln/Ramsau die geführte Kripperloas. Begonnen wurde mit einer lebenden Krippe - Schafe und Esel warteten schon auf uns - was Jung und Alt erfreute. Im Laufe der Führung konnten wir liebevoll handgeschnitzte Krippen in verschiedenen Größen bewundern, sowie auch eine Keramikrippe. Eine Sängergruppe aus Molln begleitete uns und erfreute uns bei jeder Station mit 4-stimmigen Weisen. Zum Abschluß gab es eine warme Stärkung durch Glühmost, Tee und Würstel.



VORSCHAU

Freitag, 25. März 2011, 19.30 Uhr

Konzert in der evang. Kirche Neukematen

Klaus-André Eickhoff - Lieder am Klavier

„halbwegs gelassen“

Erw. € 10, Schüler € 7, Kinder 0-10 frei

www.ka-eickhoff.net



Samstag, 2. April 2011, 13 – 17 Uhr

***Acryl-Malkurs mit Silvia Graffonara im Gemeindesaal
in Neukematen***

Kosten: € 20,-- pro Person + eventuell Materialkosten

Mitzunehmen: Leinwände, Farben, Pinsel, Spachteln, Spachtelmasse, Sand, bzw. alles was Sie verarbeiten wollen und Wassergläser, Küchenrolle/altes Tuch, Schürze.

Leinwände und Farben kann man nach telefonischer Absprache auch bei Silvia Graffonara erwerben, Tel: 0664 4207211.

Anmeldung bis spätestens 27. März 2011 bei: irmgard.edelbauer@aon.at

Tel. 0699 10636745

Mittwoch, 27. April 2011

Frühlingserwachen in den Donauauen

Herrlicher Rundweg im Machland mit Start und Ziel in Ardagger Markt (Bezirk Amstetten). Ein schönes Erlebnis ist der Vogellehrpfad entlang der Donau und das Wandern durch das Augebiet. Gehzeit 4,5 Stunden

Abfahrt: 8.00 Uhr, evangelische Kirche in Sierning

Sonntag, 15. Mai 2011

„brass and wine“

Gute Musik mit gutem Wein vereinen, ist das Motto! Es spielt das bekannte Brassensemble aus Neuhofen. Im Anschluss an das Konzert bietet das Weinhaus Schmickl aus Wallern edle Weine zur Verkostung an. Wir freuen uns sehr auf diesen Abend und auf ihren zahlreichen Besuch. Der Reinerlös trägt zur *Erhaltung des Gemeindehauses (alte Schule)* bei.

Mittwoch, 18. Mai 2011

Einst klapperten Mühlen am rauschenden Bach

10-Mühlen-Wanderung in Reichenthal im Unteren Mühlviertel (Bezirk Freistadt). Reizvoller und romantischer Rundweg auf Güter-, Wald- und Wiesenwege durch das Tal der Mühlen und auf verschlungenen Grenzpfaden (zu Tschechien). Reisepass nicht vergessen! Gehzeit 4,5 Stunden

Abfahrt: 7.30 Uhr, Bahnhof Neuhofen



Licht-Blicke
2011

Freitag, 06.05. 19.30Uhr
„Kennst du die Spur Gottes in deinem Leben?“

Samstag, 07.05. 19.30Uhr
„Neuer Mut und Zuversicht“

Sonntag, 08.05. 9.30Uhr
Gottesdienst
„Im Glauben absolut gewiss“

**Eintritt
frei**

Mit: **Winrich Scheffbuch** ■ Stuttgart (Deutschland)
Er wirkte viele Jahre in der Ludwig-Hofacker-Gemeinde Stuttgart
und in weltweiter Mission von Hilfe für Brüder
und Christliche Fachkräfte International
Auch heute ist er weiter für Gottes Reich unterwegs



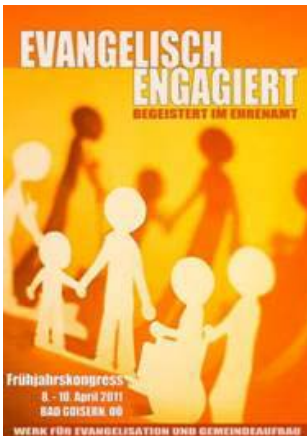
Ort: **Evangelische Gemeinde Windischgarsten** ■ Römerweg 7

Frühjahrskongress

Fr. 8. – So.10.04. 2011 in Bad Goisern

Evangelisch engagiert – begeistert im Ehrenamt!

Ein echter Höhepunkt im Jahr des Ehrenamts 2011 unserer Kirche! Ein buntes, inspirierendes Wochenende für alle haupt- u. ehrenamtlich engagierten Mitarbeiter!



Beim Kongress erwartet uns ein lebendiger Mix aus motivierenden Referaten, Bibelarbeit, Praxis-Workshops, Interviews, Spezial-Kabarett, Lobpreis & musikalische

Umrahmung und

als Abschluss ein besonderer Gottesdienst. Familienfreundlich gestaltet mit eigenem Programm für Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre.

Infos & Online-Anmeldung unter www.eundg.at

(auch Quartiere für günstige ÜN/VP)

„Adam & Eva privat“

Fr. 15. 04. 2011, 20.00 Uhr, Freizeitpark Micheldorf

Theaterstück mit Eva Maria Admiral und Eric Wehrlin frei nach Mark Twain

An diesem Abend begeben wir uns zurück zur Wurzel der Menschheitsgeschichte und werfen einen Blick in die Tagebücher zweier so unterschiedlicher Menschen.

Abendkasse: € 12,- Kinder bis 16 Jahre: frei
Kartenreservierung unter office@flm.at zum Sonderpreis von € 10,- bis 14.04.2011 möglich.

Termine Sierning

Oase Gottesdienst

- 13. 3. Ein perfektes Leben, Andreas Meißner
- 10. 4. Ein perfekter Körper, Werner Engel, Scharten
- 8. 5. Die perfekte Mutter mit Gabi Neubacher
- 5. 6. Ein perfekter Christ mit Bischof Dr. Michael Bünker, Open air Oase am Ortsplatz in Sierning

Kabarett „Unter uns in Sierning“ mit Oliver Hochkofler und Imo Trojan am Freitag 6. 5. um 19.30 Uhr im Veranstaltungszentrum Sierninghofen

MONATSSPRUCH

MÄRZ 2011

PSALM 62, 6

Bei Gott allein kommt meine Seele
zur Ruhe; denn von ihm kommt meine
Hoffnung.

Biblionews – kurz gefasst



*Recht herzlichen Dank für die **Abo-Spenden!***



*Herzliche Einladung
zum **Kirchenkaffee** des
Bibliotheksteams am 20. März
2011 mit **Bücherflohmarkt***



*Neue Geschenksidee:
Bibliotheksgutscheine käuflich zu
erwerben ab 20. März 2011
(in der Bibliothek und im Sekretariat)*

MONATSSPRUCH

MAI 2011

RÖMER 15,13

Der **Gott** der Hoffnung aber erfülle euch mit aller
Freude und Frieden im Glauben, dass ihr
immer reicher werdet an **Hoffnung**
durch die **Kraft** des **Heiligen Geistes**.

Zum Geburtstag ...

Herzlichen Glückwunsch!



In unserer Gemeinde feiern von März bis Mai folgende Personen einen besonderen Geburtstag:

	Name	Geburtsdatum	Wohnort
65 Jahre	Tischberger Alfred	22.03.1946	Steyr
70 Jahre	Edelbauer Berta Marie	03.03.1941	Kremsmünster
	Mayrhofer Gertraud	26.04.1941	Rohr
	Blüthl Hildegard	03.05.1941	Neuhofen
75 Jahre	Obermayr Ernst	03.03.1936	Schiedlberg
80 Jahre	Doppler Ilse	06.03.1931	Piberbach
über 80 Jahre	Brandstätter Josef	02.03.1930	Rohr
	Flotzinger Theresia	25.03.1930	Rohr im Kremstal
	Koller Friedrich	03.03.1929	Neuhofen
	Feichtenschlager Mathilde	26.05.1929	Neuhofen
	Zachhuber Anna	21.05.1924	Neuhofen
	Stadlbauer Genoveva	07.04.1923	Neuhofen
	Loidl Margarita	20.04.1923	Neuhofen
	Weiss Theresia	12.03.1922	St.Marien

Beerdigt wurden :

Maria Kastner, geb. Theiss, 82 Jahre Sierning

Heinrich Defner, 85 Jahre, Sierning

Dr. Wolfgang Ratzinger, 66 Jahre, Eggendorf

Siegfried Gumpenberger, 56 Jahre, Sierning

Renate Alten, 83 Jahre, Sierning

Felix Johann Molterer, 72 Jahre, Neuzeug

Frau Brunhilde Jungmeier, 86 Jahre geb. Kranawetter, Hilber

Gottesdienst versäumt?

Kein Problem! Schon seit geraumer Zeit werden alle unsere Gottesdienste digital aufgezeichnet und als Audiodatenfile ins Internet gestellt. Also rauf auf unsere Homepage, Gottesdienst auswählen, downloaden und anhören. Oder nochmal nach hören was uns Gott in dieser Predigt sagen wollte.

Übrigens finden Sie auch alle aktuellen Veranstaltungen von Neukematen im Netz, und jede Woche neu: Eine Betrachtung zu einem Thema oder Bibelstelle.

www.neukematen.at

Übrigens, am Sonntag, 27. März werden die Uhren wieder um **eine Stunde** vorgestellt = Beginn der Sommerzeit!



Das Geheimnis von Karfreitag

Reden zur Passion

Andreas Schäfer,

Verlag: SCM Hänssler,

ISBN: 978-3-7751-4634-0

Paperback, 96 S., 1. Auflage, Februar 2007

Erhältlich in:



4600 Wels, Dr. Schauer Straße 26

Telefon 07242 65 745

Mo. - Fr. 9 - 12.30, 14 - 18, Sa. 9 - 12

Weltberühmt oder weltberüchtigt: Pontius Pilatus. Doch wer war der Mann wirklich, der Christus zum Tod verurteilte? Pastor Andreas Schäfer zeichnet sechs Porträts von Personen, die Jesu letzten Weg kreuzten: Pilatus, Simon von Kyrene, der Soldat Longinus, der Centurio am Kreuz, Jesu Mutter Maria und Josef von Arimathäa. Ein anderer Blickwinkel auf die Passion Christi.

Andreas Schäfer ist Bankkaufmann, Diplom-Betriebswirt und seit 2004 CFA Charterholder. Seit 2005 arbeitet er als Senior Analyst für Europäische Versicherungen im Aktienresearch der WestLB.

BUCHTIPP

Für Sie erreichbar

- Pfarrer Andreas Meißner, Tel. 07228 8140-5
Pfarrkanzlei Elisabeth Walter-Edelbauer
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 08.30 – 11.30 Uhr
Tel. 07228 8140-11 bzw. in dringenden Fällen Tel. 0676 705 9010 (H. Hoffelner)
Fax 07228 8140-4
eMail evang.pfarramt@neukematen.at
Internet www.neukematen.at
Bibliothek Tel. 07228 8140-15 bzw. bibliothek@neukematen.at
(geöffnet am Sonntag 9.30 - 11.30 und Donnerstag 17.30 - 18.30)
Jugendreferent Frank Kaspar, Tel. 0699 110 188 46
Kurator Hermann Hoffelner, Tel. 07227 8404 oder 0676 705 9010
h.hoffelner@gmx.at
Organist Alfred Obermayr, Tel. 07228 8193
Mesner Familie Mayer, Tel. 07228 8183

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:

Ev. Pfarrgemeinde A.B. Neukematen,
Rainer Oberleitner, Hermann Hoffelner
A-4533 Piberbach, Brandstatt 46

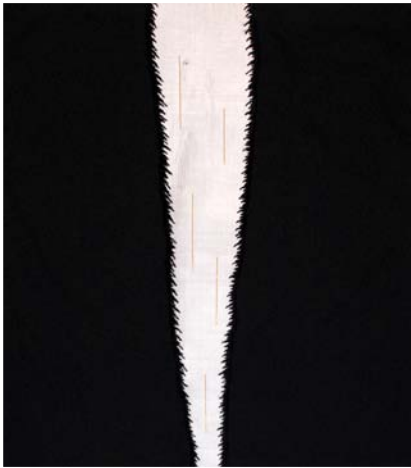
Layout: Joachim Schwendtner, Piberbach
Druck: print-it, Leonding.

Bankverbindung: Sparkasse Neuhofen
BLZ 20326
KontoNr. 0000-015008

Redaktionsschluss für Folge 125: 01. 05. 2011

Beiträge bitte zeitgerecht an:
raineroberleitner@gmx.at

Altar



Symbolik des Vorhanges im Tempel von Jerusalem, der in der Todesstunde Jesu zerreißt, von oben nach unten. Auf dem helleren Hintergrund in der Mitte werden Goldfäden sichtbar: Gottes Gegenwart. Sein Erlösungsbeginn und die Heilsabsicht werden sichtbar.

Kanzel



Hellerer Kreis vor schwarzem Hintergrund mit schwarzem Zeiger (wie Zeit- anzeige, mitten im Leid) zeigt das von Gott beschlossene Heil an (Goldfäden flankieren den schwarzen Strich). Kreis ist unten am Tuch angesetzt (wir sind betroffen).

Ambo



Hellerer Kreis vor schwarzem Hintergrund mit schwarzem Zeiger (wie Zeit- anzeige, die Todesmächte scheinen alles zu diktieren). Aber eingefasst von Gottes Handeln - goldene Fäden flankieren den schwarzen Zeiger - schlägt dem Tod die Stunde.



Kreuz mit versetzten Querbalkenhälften. Hier fügt sich bald alles, es braucht aber noch Zeit.



Teil des Kreuzbalkens unten, der Mensch, der ausgerichtet werden muss.



Teil des Kreuzbalkens oben, von Gott her, an dem sich die untere Hälfte ausrichten muss.

Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt.

In der nächsten Ausgabe stellen wir Ihnen die Bedeutung der letzten beiden Farben vor.